

Junge Mediziner aufgepasst: Südharz Klinikum sucht neue Talente!

Das Südharz Klinikum in Göttingen fördert Medizinstudenten durch persönliche Kontakte und innovative Veranstaltungen.



Göttingen, Deutschland -

Das Südharz Klinikum Nordhausen, das größte kommunale Klinikum in Thüringen und akademisches Lehrkrankenhaus des Universitätsklinikums Jena, sucht starke Ansätze, um junge Mediziner für sich zu gewinnen. Um Medizinstudenten zu erreichen, wurde eine neue Initiative ins Leben gerufen, die den direkten Kontakt an den Universitäten fördert.

Bei der Veranstaltung „Meet the Expert“, die im Dezember letzten Jahres in Göttingen stattfand, nahmen 30 Medizinstudenten im 11. und 12. Semester teil. Die

Veranstaltung war auf 20 Teilnehmer begrenzt und zehn Interessierte mussten sich auf die Warteliste setzen lassen. Sven Köhn, der für das Personalmarketing zuständig ist, stellte in diesem Rahmen die Frage, warum Medizinstudenten in großen Gruppen an einem Universitätsklinikum arbeiten sollten, wenn sie im Südharz Klinikum eine Eins-zu-Eins-Betreuung erhalten können.

Präsentationen und Angebote für Medizinstudenten

Oberärztin Dr. med. Diana Hartwig sowie Oberarzt Dr. med. Sören Linsel präsentierten mehrere Fallberichte aus ihrem beruflichen Alltag. Die Themen umfassten unter anderem „Dr. House im wahren Leben“ und „Wie eine psychische Ausnahmesituation die körperliche Gesundheit bedroht“. Dieses neue Format fand bei den Teilnehmern großen Anklang.

Für das kommende Jahr sind weitere Veranstaltungen in Mitteldeutschland geplant, um das Nordhäuser Klinikum als Vollversorger vorzustellen. Studieninteressierte können das Praktische Jahr (PJ) in der Klinik absolvieren und profitieren dabei von einer fachlichen Betreuung, wöchentlichen PJ-Unterricht, einer kostenlosen Unterbringung und Verpflegung sowie einer Aufwandsentschädigung von 500 Euro.

Die Studierenden erhalten die Möglichkeit zur selbstständigen Visiten unter Supervision und werden durch Mentoren betreut. Auch eine Vorab-Hospitalisation in der Klinik ist auf Wunsch möglich. Die Stadt Nordhausen, in der das Klinikum ansässig ist und die etwa 42.000 Einwohner zählt, bietet für Medizinstudenten ein breites Angebot an Freizeitmöglichkeiten und eine verkehrsgünstige Lage.

Das Südharz Klinikum stellt jedes Jahr rund 28.000 Patienten voll- und teilstationär versorgt und verfügt über insgesamt 800 vollstationäre Betten sowie 1.900 Mitarbeiter in 26 Fachdisziplinen. Zudem stehen Studierenden kostenlose

Dienstleistungen wie Verpflegung in der Kantine und Dienstkleidung zur Verfügung.

Für interessierte Medizinstudenten bieten sich somit vielfältige Möglichkeiten, sich im Südharz Klinikum umfassend weiterzubilden und wertvolle Erfahrungen zu sammeln, wie in den Berichten von Sebastian Ruhe, Medizinstudent der Uni Jena, zu erfahren ist. Sein Erfahrungsbericht hebt die positive Betreuung und die gut strukturierte Organisation seiner Einsätze in verschiedenen Fachbereichen hervor.

Für mehr Informationen zu den aktuellen Angeboten und zur Kontaktaufnahme steht die Personalleiterin Anne Funk sowie der Beauftragte für das Praktische Jahr, Rene Walther, zur Verfügung. Weitere Details sind auf den Webseiten des Südharz Klinikums zu finden, wie **NNZ-online berichtete** und **SHK-NDH** informiert.

Details	
Ort	Göttingen, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.nnz-online.de• www.shk-ndh.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de